

23.02.2021 11:10 CET

Rosenthal - 60 Jahre studio-line: "Sixty&Twelve" Vasenkollektion

Bitte beachten Sie die Sperrfrist bis 12.4.2021

Zum 60. Geburtstag der studio-line legt Rosenthal mit der Kollektion „Sixty&Twelve“ 60 ausgewählte Vasen in zwölf verschiedenen Farben auf, die künftige Trends abbilden und zugleich eine Zeitreise durch Rosenthals Designgeschichte darstellen. Die limitierte Edition wechselt zwischen zurückhaltenden Grautönen, pastelligen Grün- und Blauvarianten sowie intensiven Beerentönen mit klangvollen Namen wie Sea Salt, Tangerine, Mint und Abyss. Mit dabei im illustren Geburtstagsreigen sind Rosenthal-Klassiker wie Plissée von Martin Freyer (1968), Pollo von Tapio Wirkkala (1970), Conio von Michele De Lucchi (1994), Fast von Cédric Ragot (2006) und Fondale von Office for Product Design (2017).

Die Formen sind ebenso vielfältig wie die Farben: Sie reichen von reinen, architektonischen Volumen bis hin zu üppigen, floralen Objekten. Dabei korrespondieren die zurückhaltenden Töne der Palette mit den streng geometrischen Vasenformen, während sich die intensiven Farben mit den poetisch verspielten Objekten zusammenschließen. Die Vasen werden aus durchgefärbter Porzellanmasse gefertigt. Was auf den ersten Blick leicht wirkt, ist technisch und handwerklich anspruchsvoll, selbst für Rosenthal. Die nach hauseigener Rezeptur hergestellte Porzellanmasse verändert sich je nach Zugabe der Farbkörper und das wiederum hat Auswirkungen auf die Stabilität der Körper vor und nach dem Brand. Um die Form der farbigen Vase wie im weißen Original hinzubekommen, musste jede der 60 Vasen neu kreiert werden.

Die Raffinesse der Rosenthal studio line Vasen liegt also in der Expertise und Fertigungskunst der Rosenthaler, die wie Alchemisten nach geheimer Rezeptur kunstvolle Objekte aus Porzellan erschaffen.

Vom Porzellan-Pionier zum internationalen Designunternehmen

Gegründet 1879, blickt Rosenthal auf seine langjährige Firmengeschichte zurück. Auf die Geschichte von Vater und Sohn – des Gründers Philipp Rosenthal Senior und des Visionärs und umtriebigen Geists Philip Rosenthal Junior. Der eine legte die Basis für eine bereits damals moderne Porzellanproduktion, der andere baute Rosenthal zu einer großen Marke internationaler Bekanntheit auf. Sein Credo: Eine Leidenschaft für alltäglichen Luxus und ein schlagendes Herz für Design. Seit weit mehr als 100 Jahren entwerfen etablierte Designer, Künstler sowie angesagte Newcomer elegante Kollektionen von höchster Qualität für den gedeckten Tisch ebenso wie exklusive Objekte, die den Lebensraum verschönern. Zu den Kunden zählen nicht nur Haushalte weltweit, sondern auch 800 internationale Restaurants und Hotels. Rosenthal ist bereits auf dem Weg der grünen Transformation und hat 2022 den Bereich „Corporate Sustainability“ etabliert. Das Unternehmen setzt sich aktiv für Nachhaltigkeit ein, sei es beim Umwelt- und Energiemanagement oder hinsichtlich der sozialen Verantwortung. Zum Rosenthal Portfolio gehören die Marken Rosenthal, Hutschenreuther und Thomas sowie die Brandkooperationen Rosenthal meets Versace und Swarovski x Rosenthal. Seit Juli 2009 ist der Porzellanhersteller Teil der italienischen Arcturus Group.